



ICF BIELEFELD/PADERBORN SMALLGROUP-PROGRAMM

HALBWahrHEITEN – GOTT WIRD DIR NIE MEHR ZUMUTEN, ALS DU TRAGEN KANNST.

SERIENVISION:

» Schon kurz nachdem die Welt geschaffen wurde, sagte die Schlange zu Eva: »Hat Gott wirklich gesagt, dass...« Und auch heute kennen wir sie: Die Halbwahrheit. Die leicht verdrehte Version einer guten Idee, die Gott für dein Leben hat. In dieser Serie geht es unseren Lieblings-Halbwahrheiten an den Kragen. Wir entlarven sie als das, was sie wirklich sind: Lügen, die gefährlich und destruktiv sind.«

- Was ist mein »Learning« am letzten Sonntag gewesen?
- Wofür bin ich dankbar?

Lest gemeinsam: 2. Korinther 12, 1-10

- Welche Situation beschreibt der Apostel Paulus? Was ist seine Herausforderung?
- Versteht er den Sinn dieser Prüfung? Und kann er die Last allein tragen?
- Wie ändert sich sein Blickwinkel in der Hinwendung zu Jesus?
- Was hat er für die Zukunft gelernt?

Gott hat dich bewusst so gemacht, dass du das Leben allein nicht stemmen kannst. Ein Schaf ist kein Lastentier. Jesus sagt: »Meine Last ist leicht.« Doch im Alltag versuchen wir es immer wieder allein und wundern uns, dass die Last des Lebens zu groß ist. Doch der Mensch ist – mit Verlaub – dumm und ändert sein Leben erst, wenn der Leidensdruck hoch genug ist. Deshalb warte nicht länger: Bring deine Ängste zu Jesus, auch Stolz, Minderwert und alles, was dich beschwert. Sie gehören ans Kreuz, nicht auf deine Seele! Erkenne: Ich bin nicht für Lasten gemacht, ich werde durch Glaubensproben freier und ich kann dadurch Gottes übernatürliche Kraft erfahren.

Jakobus 1, 2-3

»Liebe Brüder und Schwestern! Betrachtet es als besonderen Grund zur Freude, wenn euer Glaube immer wieder hart auf die Probe gestellt wird. Ihr wisst doch, dass er durch solche Bewährungsproben fest und unerschütterlich wird.«

- Gab es Situationen, in denen die Lebenslast für mich zu groß war?
- Wie habe ich Gott in diesen Umständen erlebt? Konnte ich die Last abgeben?
- Kam irgendwann tatsächlich Freude an der Glaubensprüfung auf?
- Inwiefern bin ich durch diese Prüfung freier geworden?
- Wieviel Leidensdruck brauche ich persönlich, bis ich etwas ändere?

Es sind nicht immer die »großen« Bewährungsproben, wo wir innerlich immer freier werden können, auch gerade in den »kleinen« Momenten des Lebens, wo Emotionen in mir auf und abgehen, kann ich mit dem Heiligen Geist an die Wurzeln gehen und mit auf den Weg Richtung Freiheit machen.

- Welche Ängste, Herausforderungen sind normal in meinem Leben?
- Was könnte die Wurzel sein?

AKTIONSTEP:

Bittet den Heiligen Geist, uns alle Unfreiheiten bewusst zu machen und bringt sie anschließend zu Kreuz!

Unterstützt Euch gegenseitig, die Gewohnheiten zu ändern.